

# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 20 | 30. Oktober 2014

## ENERGIESTADT, ERFOLGREICHES RE-AUDIT

**Die Politische Gemeinde Au ist seit 16. März 2010 Energiestadt. Mit diesem Label werden Gemeinden ausgezeichnet, welche vorbildliche Resultate in der kommunalen Energiepolitik nachweisen können. Im Sommer 2014 wurde das 1. Re-Audit durchgeführt. Die Politische Gemeinde Au hat das Re-Audit erfolgreich bestanden und konnte nun am 23. September 2014 das Label Energiestadt zum zweiten Mal entgegennehmen. Die entsprechende Auszeichnung ist in der Schalterhalle des Gemeindehauses aufgehängt.**

### Das Label, der Zweck

Der Gemeinderat war vor einigen Jahren auf der Suche nach einem geeigneten Instrument, um eine nachhaltige und effektive Umweltpolitik umsetzen zu können. Er hat im Label «Energiestadt» das geeignete Mittel gefunden.



Das zeigt sich auch jetzt beim 1. Re-Audit deutlich. Die

Zertifizierung ist ein praktisches Instrument, um laufend am Ball zu bleiben. Ausserdem hat es eine gute Publizität. Es ist deshalb nicht erstaunlich, dass sich die Politische Gemeinde Au als Energiestadt in guter Gesellschaft befindet. Die Anzahl der Energiestädte steigt stetig und liegt bei 357 (Stand: Ende September 2014).

### Beispiele von Massnahmen

#### Beschaffungsstandards

Bei Anschaffungen wird grundsätzlich abgeklärt, ob der Bedarf überhaupt besteht. Die Gemeindeverwaltung Au verwendet ausschliesslich Altpapier. Auch dieses Mitteilungsblatt wird seit 2010 auf hochwertigem, umweltschonendem Altpapier gedruckt. Bei der Beschaffung von Fahrzeugen werden alternative Antriebssysteme geprüft (Spitex: Elektroauto, Werkhof: Gasauto), die IT-Geräte müssen ebenfalls einen hohen Standard an Energieeffizienz ausweisen.

#### Kommunikation

Als Energiestadt geht die Politische Gemeinde Au mit Vorbildfunktion für ihre Bevölkerung voraus. In diesem Mitteilungsblatt und über die Homepage wird stetig auf die Themen Umwelt und Energie hingewiesen und die Bevölkerung dafür sensibilisiert.

### Energiebuchhaltung

Mittels der Energiebuchhaltung werden Energie- und Wasserverbräuche sowie Kohlendioxid-Emissionen von Gebäuden und technischen Anlagen erfasst. Die Daten dienen dazu, herauszufinden, wo ein Gebäude Energieschwachstellen hat, damit diese eliminiert werden können. Sie eignet sich auch sehr gut als Instrument zum Aufzeigen, was die umgesetzten Massnahmen für Auswirkungen auf den Energieverbrauch hat.

### 2000-Watt-Konzept

Der Gemeinderat hat die Umsetzung des 2000-Watt-Konzepts beschlossen. Es ist ein wichtiger Schritt und hat zum Ziel, die Energiedaten grundstücksgenau zu erfassen und zu verfolgen. Mit geeigneten Massnahmen und der Sensibilisierung der Bevölkerung, der Unternehmen und Liegenschaftseigentümer soll anschliessend der zur Zeit immer noch steigende Energieverbrauch gestoppt, dann nach und nach abgesenkt werden. Wer sich für das Thema speziell interessiert, findet unter [www.2000watt.ch](http://www.2000watt.ch) wertvolle Informationen.



Quelle: [www.energiestiftung.ch](http://www.energiestiftung.ch)

### Alle können dazu beitragen

Die Menschen der Erde verbrauchen innerhalb von acht Monaten die Kapazität der globalen Ressourcen eines ganzen Jahres. Der sogenannte «Earth Overshoot Day» wird von Global Footprint Network rechnerisch auf den Tag angesetzt, an dem der Mensch die natürlichen Ressourcen für das laufende Jahr aufgebraucht hat. 1993 war er am 21. Oktober, 2003 am 22. September und 2014 bereits schon am 19. August. Alle tragen dafür Verantwortung. Nehmen wir diese Verantwortung wahr und handeln wir. Die Politische Gemeinde Au macht es vor.

## GEMEINDERAT

---

### **Au als Gastgemeinde an der Rhema 2015;**

#### **Genehmigung des Konzepts**

Der Gemeinderat hat an der letzten Sitzung das Konzept für den Auftritt als Gastgemeinde an der Rhema 2015 genehmigt. Am Projekt ist der Handwerker und Gewerbeverein Au-Heerbrugg sowie die Ortsgemeinde massgeblich beteiligt. Zum gegebenen Zeitpunkt werden auch die Vereine miteinbezogen. Die Rhema findet kommendes Jahr vom Mittwoch, 29. April 2015, bis Sonntag, 3. Mai 2015, statt.

#### **Arbeitsvergaben**

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für den Neubau des Verteilkastens 1650, Hauptstrasse 19, Au, an die Elektro Zoller AG, Au, vergeben.

Die Arbeiten für die Erdbohrung für die Rohrtrasse zwischen Aecheli bis Neuwies, Heerbrugg, hat der Gemeinderat an die Fuster AG, Thal, vergeben.

## PERSONELLES – OFFENE STELLEN

---

### **Mitarbeiter/in Soziale Dienste (80 bis 100 Prozent) gesucht**

Die Gemeinde Au sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine/n Mitarbeiter/in Soziale Dienste (80 bis 100 Prozent). Bei Eignung besteht die Möglichkeit zur Übernahme der Abteilungsleitung. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im Bereich Sozialhilfe und Asylwesen. Sie klären die Unterstützungsbedürftigkeit von Menschen in einer sozialen und materiellen Notlage ab. Sie fördern sie in ihrer persönlichen Entwicklung und Selbständigkeit und helfen mit zur sozialen und beruflichen Integration. Komplexe Fragestellungen gehören zu Ihrem Berufsalltag ebenso wie der Umgang mit Menschen in schwierigen Lebenslagen. Sie erfordern selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen und Engagement. Gute Kenntnisse im Zivil-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, exaktes Arbeiten, Zusammenarbeit im Team und mit anderen Institutionen sind wichtige Bestandteile Ihrer Tätigkeit. Wir suchen eine Persönlichkeit mit fundierter Ausbildung (Sozialarbeit, Verwaltung, Sozialversicherungsrecht, Gemeindefachschule o.ä.) und der Bereitschaft zur Weiterbildung. Näheres über die Gemeinde Au finden Sie unter [www.au.ch](http://www.au.ch). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Silvia Hilber, Leiterin Soziale Dienste (Tel. 071 747 02 44; [silvia.hilber@au.ch](mailto:silvia.hilber@au.ch)), gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und bitten Sie, Ihre Bewerbung bis spätestens Montag, 17. November 2014, an die Gemeinderatskanzlei Au, Kirchweg 6, 9434 Au, zu senden.

## ÖFFENTLICHE AUFLAGE

---

### **Referendumsvorlage Erlass eines Pilzschutzreglementes**

Bei der Referendumsvorlage gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung geht es um den Ersatz der bisherigen Pilzschutzbestimmung durch ein neues, einheitliches Pilzschutzreglement. Die Gemeinderäte der Gemeinden Thal bis Rüthi haben das neue Reglement erlassen. Die Referendumsfrist läuft vom 5. November bis 15. Dezember 2014. Das Reglement kann auf der Gemeinderatskanzlei (Büro 7) eingesehen werden. Das Quorum für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens beträgt 400 Unterschriften. Das Referendumsbegehren muss eindeutig

abgefasst sein und darf keine Bedingungen enthalten (Art. 19 Abs. 1 Gesetz über Referendum und Initiative [sGS 125.1]). Ein Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat einzureichen.

## NÄCHSTE GRÜNABFUHR

---

Die Grünabfahrten finden in Au am Mittwoch, 5. November 2014, und in Heerbrugg am Donnerstag, 6. November 2014, statt.

## PAPIERSAMMLUNG IN HEERBRUGG

---

Am Samstag, 15. November 2014, wird von der Jugi vom STV Heerbrugg von 8.00 bis ca. 12.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchgeführt. Das Papier und der Karton können am Sammeltag bis 08.00 Uhr gut sichtbar am Strassenrand deponiert werden. Bitte bündeln Sie die Ware sauber (nicht zu schwer, es sammeln Kinder) und trennen Sie Karton und Papier. Vielen Dank! Das Papier und der Karton werden im Schulkreis Heerbrugg gesammelt.

## URNENABSTIMMUNG VOM 30. NOVEMBER 2014

---

Am Sonntag, 30. November 2014, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, findet statt:

### **Eidgenössische Volksabstimmung**

- Volksinitiative vom 2. November 2012 «Stopp der Überbevölkerung - zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen»;
- Volksinitiative vom 20. März 2013 «Rettet unser Schweizer Gold (Gold-Initiative)»;
- Volksinitiative vom 19. Oktober 2012 «Schluss mit den Steuerprivilegien für Millionäre (Abschaffung der Pauschalbesteuerung)».

### **Kantonale Abstimmung**

- Kantonsratsbeschluss über den Neubau der Häuser 07A/07B des Kantonsspitals St. Gallen
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Altstätten
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Grabs
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Linth (2. Etappe)
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil
- Kantonsratsbeschluss über die Gewährung eines Darlehens an die Stiftung Ostschweizer Kinderspital für einen Neubau auf dem Areal des Kantonsspitals St. Gallen

### **Briefliche Abstimmung**

Jede/r Stimmberechtigte kann ihre/seine Stimme brieflich abgeben. Eine genaue Anleitung und die Urnenöffnungszeiten befinden sich auf dem Stimmausweis.

## OFFENE JUGENDARBEIT

---

### **Jugendtreff Au**

Ab dem 29. Oktober 2014 wird der Jugendtreff Au jeden zweiten Mittwoch für Jugendliche von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet ha-



ben. Die Jugendarbeiterin Katharina Petzer wird gemeinsam mit einer Schülerhortmitarbeiterin von den Sozialen Diensten Au ein Freizeitprogramm am Mittwochnachmittag anbieten. Herzlich willkommen sind alle Jugendlichen im Alter von zehn bis zwölf Jahren.

## PRIMARSCHULGEMEINDE AU-HEERBRUGG

### Termine Oktober bis Dezember 2014

Im Hinblick auf eine noch bessere Kommunikation wird die Schulgemeinde Au-Heerbrugg zukünftig an dieser Stelle spezielle Daten, die den Schulbetrieb betreffen, veröffentlichen.

04.11.14 – Tag der Pausenmilch / 13.11.14 – Nationaler Tochtertag (5./6.Kl.) / 14.11.14 – Ende der Probezeit / 20.11.14 – Infoveranstaltung OMR für Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse / 06.12.14 – Weihnachtsmarkt Au-Heerbrugg / 20.12.14 bis 04.01.15 – Weihnachtsferien

## EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

### Reformationssonntag

Am 2. November 2014 findet um 10.00 Uhr in Au ein Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationssonntag statt.

### Vortragsabend

Am 12. November 2014 findet um 19.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal Berneck ein Vortragsabend zum Thema «Gedanken – und wie sie unser Leben beeinflussen können» statt. Therese Lechner gestaltet den Abend.

## KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

### Tag der Völker

Am Sonntag, 9. November 2014, wird in der katholischen Kirche in Heerbrugg der Tag der Völker zusammen mit den spanischen, italienischen und kroatischen Gemeinden gefeiert. Die Messfeier beginnt um 09.30 Uhr und wird musikalisch begleitet vom kroatischen Kinderchor. Im Anschluss sind alle herzlich ins Pfarreiheim eingeladen, um die wunderbaren, kleinen Spezialitäten der verschiedenen Volksgruppen zu kosten.

## WIR GRATULIEREN

### 80 Jahre

2. November: Georg Vogt, Gartenstrasse 19, Heerbrugg

12. November: Karl Bischofberger, Berneckerstrasse 11, Au

## PRIX BENEVOL

### Bahnhofpaten für Freiwilligenarbeit ausgezeichnet

In der Schweiz werden jedes Jahr rund 700 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit geleistet – sei es in einer Organisation, in einem Verein oder im privaten Rahmen. Viele der Freiwilligen übernehmen ganz selbstverständlich Verantwortung für die Gesellschaft und tragen damit zum Erhalt von sozialen Angeboten, kulturellen Anlässen und einem lebendigen Vereinsleben bei. Mit der Verleihung des Prix Benevol wird das grosse Engagement der Freiwilligen in den Gemeinden gewürdigt, die jährlich Tausende von Arbeitsstunden unentgeltlich leisten. Ausgezeichnet werden Organisationen und Vereine, die sich auf innovative

und nachhaltige Weise zum Wohl der Gemeinschaft einsetzen und auch in der Freiwilligenarbeit auf Qualität setzen. Anlässlich der Prix Benevol-Veranstaltung vom letzten Freitag, 24. Oktober 2014 wurden die Bahnhofpaten Heerbrugg mit dem ersten Rang (dotiert mit CHF 1'000) für ihr Engagement in der Gemeinde Au ausgezeichnet. Sie haben nun die Chance ihr Projekt der kantonalen Jury zu präsentieren. Auf dem zweiten Platz klassierte sich der Verein ProHeerbrugg. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung gratulieren den beiden Organisationen zu diesem Erfolg und bedankt sich bei allen Personen, die Freiwilligenarbeit leisten, für den wertvollen und unermüdlichen Einsatz.



## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### Heerbrugg: nächster Monatsmarkt

Der nächste Monatsmarkt in Heerbrugg findet am Dienstag, 4. November 2014, in der Marktstrasse statt.

### Au-Heerbrugg, Samariterverein, Blutspende

Am Mittwoch, 5. November 2014, 17.00 bis 19.30 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Au das Blutspenden statt. Es wird durchgeführt vom Samariterverein Au-Heerbrugg und dem Blutspendedienst Nordostschweiz. Sie unterstützen damit schwer kranke, verletzte Menschen und ermöglichen ihnen eine verbesserte Lebensqualität und/oder das Überleben. Unterstützen Sie diesen Anlass, denn Blut rettet Leben, vielleicht auch mal Ihres oder das einer nahestehenden Person!

### Heerbrugg: Familien-Treff, Räbeliechtl-Umzug

Wenn die Tage wieder kürzer und kälter werden, ist es Zeit für den traditionellen Räbeliechtl-Umzug. Der vom Familien-Treff Heerbrugg organisierte und von den Kindergärten Heerbrugg angeführte Umzug findet am Freitag, 7. November 2014, statt. Die Route beginnt um 18.00 Uhr beim Pavillon Blattacker und führt über die Berneckerstrasse, Karl-Völkerstrasse und Brändlistrasse zurück zum Ausgangspunkt. Anschliessend gibt es einen offerierten Imbiss für die angemeldeten Schüler. Die übrigen Teilnehmer und Begleiter können sich am Grillstand verpflegen und sich mit Glühwein oder Punsch aufwärmen. Bitte nicht vergessen, die bereits bestellten Räben und Essensbons am Donnerstag, 6. November 2014, sind zwischen 13.30 und 14.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim abzuholen.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### Au: Mütterrunde, Laternenumzug

Am Dienstag, 11. November 2014 (Verschiebedatum 13. November 2014), führen die Kindergärten den traditionellen Laternenumzug durch. Die Mütterrunde und die Spielgruppe schliessen sich dem Umzug des Kindergarten Giessen an. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr beim Kindergarten Giessen. Route: Kindergarten Giessen, Sonnenstrasse, Nollenhornstrasse, Birkenstrasse, Riedstrasse, Roter Platz. Gegen 18.00 Uhr gesellen sich alle Teilnehmer und Zuschauer auf dem Roten Platz (hinter Mehrzweckhalle) zum gemeinsamen Abschluss. Die Mütterrunde Au ist für das leibliche Wohl besorgt und führt zwischen 17.00 und 19.00 Uhr beim Pfarreiheim eine kleine Festwirtschaft. Auskunft über die Durchführung: Tel. 1600 Rubrik Vereine Taste 3 (15.00 bis 16.00 Uhr).

### Au-Heerbrugg: Samariterverein, Nothilfekurs

Sind Ihre Nothilfekenntnisse auch schon älteren Datums? Haben Sie sich auch schon gedacht, eine Auffrischung wäre/täte gut? Das GABI hat längst ausgedient! Die Weiterentwicklung hat vor den lebensrettenden Sofortmassnahmen nicht halt gemacht. Der nach den neuesten Richtlinien der Rettungsmedizin aufgebaute Nothilfekurs ist praktisch orientiert und wird vom Samariterverein Au-Heerbrugg durchgeführt. In zehn Lektionen an vier Abenden vermittelt Ihnen der Kurs die nötige Sicherheit im Umgang mit in Not geratenen Menschen. Der zertifizierte Kurs findet statt vom 10. bis 13. November 2014 jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr im Feuerwehrdepot in Heerbrugg (Hintereingang). Natürlich ist dieser Kurs auch für angehende Neulerner. Anmeldungen sind zu richten an: R. Wetli, Tel. 071 744 43 04 oder unter [www.samariter-au-heerbrugg.ch](http://www.samariter-au-heerbrugg.ch). Warten Sie nicht mehr länger, packen Sie es an! Wir freuen uns auf Sie.

### Heerbrugg: Musikverein, Unterhaltungsabend

Die Vorbereitungen für den Unterhaltungsabend vom Musikverein Heerbrugg laufen auf Hochtouren. Wer kann sich noch an die erste Liebe erinnern, die ersten Schmetterlinge im Bauch? Unter dem Motto «Love is in the Air» entführt der Musikverein seine Besucher in eine Welt von Herzen, Liebesgeschichten und vielem mehr. Dieses Jahr wird wieder eine Festwirtschaft mit Festbestuhlung im Saal stattfinden, so dass gemütlich sitzen geblieben und während dem Konzert etwas getrunken werden kann. Das Konzert an der OMR am Bach beginnt am Samstag, 15. November 2014, um 20.00 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr. Vor dem Start der Abendvorstellung besteht die Möglichkeit, etwas zu essen. Am Sonntag, 16. November 2014, um 14.00 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr, findet das Konzert nochmals statt. Der Eintritt ist frei. Über die Kollekte würde sich der Verein sehr freuen.

### Au: Akrodance STV, Training

An alle tanz- und bewegungsbegeisterten Kids: Hast du Lust, in einer topmotivierten Riege mitzutanzten? Dann bist du bei uns genau richtig! Bei uns kannst du in der entsprechenden Altersgruppe dein Bestes geben! Für alle Kinder ab der zweiten Klasse und Jugendliche bis und mit Oberstufe führen wir auch dieses Jahr eine Aufnahmemöglichkeit in die zwei Akrodance-

Riegen durch. In den folgenden Trainings bereiten wir die Kids auf den Test vor: Freitag, 14. und 21. November 2014, in der Sporthalle Wees, Au, von 17.30 bis 19.30 Uhr. Fachtest: Freitag, 28. November, von 17.30 bis ca. 19.30 Uhr in der Sporthalle Wees. Es freut sich das Akrodance-Leiterteam. Kontaktperson: Regula Zoller, Walzenhauserstr. 37a, Au, Tel. 071 744 00 68, [markusregula@bluewin.ch](mailto:markusregula@bluewin.ch), [www.stv-au.ch](http://www.stv-au.ch)

### Au-Heerbrugg: Pro Juventute St. Gallen, die neuen Briefmarken können bestellt werden



Wer kennt ihn nicht, den gelben Flyer, der jedes Jahr von Schülerinnen und Schülern des Kantons St. Gallen persönlich an Ihre Haustüre gebracht wird? Genau, die neuen Briefmarken (und viele tolle Geschenkideen) der Pro Juventute des Kantons St. Gallen können wieder bestellt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Kinder und Jugendliche im Kanton St. Gallen mit dem Kauf unserer Produkte zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen auch dieses Jahr wieder viele tolle, farbenfrohe, weihnachtliche, trendige, interessante, romantische und auf keinen Fall alltägliche Produkte anbieten können. In unserem gelben Flyer ist ganz sicher für jeden was dabei. Auf unserer Homepage [www.projuventute-sg.ch](http://www.projuventute-sg.ch) finden Sie viele Informationen über uns, unser Engagement, unsere Produkte und vieles mehr. Schauen Sie doch einfach mal rein oder besuchen Sie unsere Geschäftsstelle an der Susann-Müller-Strasse 6 in Wattwil. Wir freuen uns! Machen Sie uns stark, um Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern zu stärken!

## UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Die unentgeltliche Rechtsberatung der Region Rheintal wird infolge des Rathausumbaus bis Herbst 2015 im Katholischen Pfarreiheim St. Nikolaus, Engelgasse 1, Altstätten, Beratung Zimmer «Meinrad» im 1. Stock, durchgeführt. Der Warteraum ist in der Cafeteria des 1. Stockes. Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am Donnerstag, 6. November 2014, statt. Die Beratungszeit pro Ratsuchenden beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

## IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 13. November 2014. Redaktionsschluss: Montag, 10. November 2014, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

E-Mail: [info@au.ch](mailto:info@au.ch)

Homepage: [www.au.ch](http://www.au.ch)

Facebook: [www.facebook.com/GemeindeAu](http://www.facebook.com/GemeindeAu)

Auflage: 3'840 Exemplare